

Initiative  
anlässlich des  
Welttages der  
Suizidprävention  
2018

**9. BIS 14. SEPTEMBER  
FRANKFURT**

# **ZEHN TAUSEND GRÜNDE**

**SUIZID VERHINDERN**

[WWW.FRANS-HILFT.DE/ZEHNТАUSEND-GRUENDE](http://WWW.FRANS-HILFT.DE/ZEHNТАUSEND-GRUENDE)

# ZEHNTAUSEND GRÜNDE

SUIZID VERHINDERN

Initiative  
anlässlich des  
Welttages der  
Suizidprävention  
2018

Jedes Jahr sterben in Deutschland etwa 10.000 Menschen durch Suizid. Anlässlich des Welttages der Suizidprävention am 10. September bietet das Frankfurter Netzwerk für Suizidprävention (FRANS – 2014 auf Initiative des Gesundheitsamts Frankfurt gegründet) gemeinsame Veranstaltungen mit der Selbsthilfe-Kontaktstelle Frankfurt an, um das Tabuthema Suizid ins öffentliche Bewusstsein zu bringen.

## 9.9. GEDENKZEREMONIE AM MAIN

Am Sonntag möchten wir der Menschen gedenken, die sich das Leben genommen haben. Lassen Sie uns gemeinsam ein Abschiedsritual mit Musik und Blumen gestalten.

**11–12 Uhr Mainufer (Nordseite), zwischen Ignatz-Bubis- und Flößerbrücke, 60311 Frankfurt**

## 10.9. FRANS-HILFT-INFOSTAND

Am Montag finden Sie an einem bunten Infostand mitten in Bornheim vielfältige Informationen zum Frankfurter Netzwerk für Suizidprävention, zu Selbsthilfegruppen und Hilfsangeboten in Frankfurt.

**15–18 Uhr, Merianplatz (U-Bahnaufgang Kantstraße), 60316 Frankfurt**

## FILM-DOKU UND DISKUSSION

Die Kurz-Doku „Über dem Abgrund: Suizid aus vier Perspektiven“ (NZZ Format, 2016) beleuchtet ebenso wie die anschließende Podiumsdiskussion die Thematik aus mehreren Blickwinkeln.

**19.30–21 Uhr, Kulturhaus Frankfurt, Pfingstweidstrasse 2, 60316 Frankfurt**

## 14.9. SOIREE: LEBENSMÜDE – STERBENSWACH

Matthias Keller widmet sich dem Thema Suizid von der künstlerischen Seite. In einer Klangcollage aus Texten, Gedichten und Songs u.a. von Herman Hesse, Kurt Cobain, Sigmund Freud, Hildegard Knef und Massive Attack nimmt er sein Publikum mit auf eine emotionale Achterbahnfahrt.

**19.30–21 Uhr, Saalbau Südbahnhof, Hedderichstrasse 51, 60594 Frankfurt**

Alle Veranstaltungen sind kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Gefördert durch die AOK – Die Gesundheitskasse in Hessen.

